



13.12.2010 – 15:34 Uhr

pafl: Koordinationskonferenz Zivilluftfahrt

Vaduz (ots) -

Vaduz, 13. Dezember (pafl) - Eine enge Zusammenarbeit im Bereich der Zivilluftfahrt zwischen der Schweiz und Liechtenstein besteht seit 1950. Der grundlegende Notenaustausch wurde am 25. Januar 1950 abgeschlossen. In Folge der Übernahme des EWR-Luftfahrt-Acquis im Jahre 2002 wurde dieser Notenaustausch der neuen Situation angepasst und eine entsprechende Verwaltungsvereinbarung abgeschlossen. Das Amt für Handel und Transport ist seit 2002 auf der Basis des liechtensteinischen Luftfahrtgesetzes nationale Zivilluftfahrtsbehörde.

"Das Amt für Handel und Transport und das Bundesamt für Zivilluftfahrt stehen in einer Anzahl von Geschäftsbereichen in laufendem Kontakt zueinander. Ein Meilenstein in diesem Jahr bildete die Ergänzung der Verwaltungsvereinbarung, womit diese an die neuen rechtlichen und internationalen Entwicklungen angepasst werden konnte", so Wilfried Pircher, Amtsleiter des Amtes für Handel und Transport.

Dieses Jahr fand die Koordinationskonferenz turnusgemäss in Liechtenstein statt. Die schweizerische Delegation setzte sich aus hochrangigen Vertretern des Bundesamtes für Zivilluftfahrt zusammen. Beide Delegationen bestätigten, dass die Zusammenarbeit ausgezeichnet funktioniert und weiter ausgebaut werden soll.

Anlässlich dieses Treffens wurden die jeweiligen Schwerpunkte der internationalen und bilateralen Integration im Zivilluftfahrtsbereich abgestimmt und wichtige Aktivitäten koordiniert. Dadurch wird sichergestellt, dass die in der Luftfahrt aktiven liechtensteinischen Akteure im Europäischen Kontext entsprechend eingebunden sind. Ein weiterer wichtiger Punkt bildete die Umsetzung der geplanten Änderungen im Bereich der Functional Airspace Blocks (Luftüberwachungsräume), welche im bestehenden Notenaustausch geregelt werden.

"Liechtenstein ist an einer funktionierenden und vor allem sicheren Zivilluftfahrt in Europa interessiert, dies auch auf Grund der wirtschaftlichen Bedeutung der Luftfahrt. Ein regelmässiger Erfahrungsaustausch mit Vertretern des schweizerischen Bundesamts für Zivilluftfahrt ist deshalb sehr zu begrüßen", betonte Regierungschef-Stellvertreter Martin Meyer in seiner Grussbotschaft an die Teilnehmer der diesjährigen Veranstaltung.

Kontakt:

Amt für Handel und Transport
Wilfried Pircher, Amtsleiter
T +423 236 69 00